

Ergebnisse

3. Sitzung des Entscheidungsgremiums 2023 - 2027 | 03. Juli 2024

Zeit: 19.00 – 20.45 Uhr

Ort: Sportgaststätte FC Hitzhofen-Oberzell, Hitzhofen

Teilnehmer: siehe beigefügte Teilnehmerliste

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Kurzer Bericht der Geschäftsführung
4. Vorstellung und Beratung zu folgenden Projekten:
 - 4.1 Dorfladen mit Café Hitzhofen/Oberzell (Unser Dorfladen Hitzhofen/Oberzell UG)
 - 4.2 Gemeinschaftshaus Nassenfels (FC Nassenfels e.V.)
5. Aktualisierung der Ranking-Liste und Beschlussfassung der Projekte
6. Sonstiges

VORSTELLUNG PROJEKTE:

1

Projekt 1

Das Projekt „**Dorfladen mit Café Hitzhofen/Oberzell**“ wird von Uwe Schröder vom Arbeitskreis der Dorfladen Hitzhofen/Oberzell UG und der stellvertretenden Geschäftsführerin Erika Hell vorgestellt. Seit längerer Zeit ist in Hitzhofen keine Grundversorgung mehr gegeben, weshalb die Bevölkerung für ihre Einkäufe auf die Nachbarorte angewiesen ist und diese meist nur mit dem Auto oder dem öffentlichen Nahverkehr erreichbar sind. Diese Versorgungslücke soll mit dem Dorfladen geschlossen werden. Zudem soll ein gemütliches Café integriert werden, um allen Generationen einen sozialen Treffpunkt direkt in der Ortsmitte von Hitzhofen zu bieten. Weitere Ziele sind die Unterstützung von regionalen Anbietern, Förderung der regionalen Nachhaltigkeit sowie die Reduzierung des ökologischen Fußabdrucks. Geplanter Beginn ist im März 2025, mit der Fertigstellung ist ungefähr im November 2025 zu rechnen. Ausgestattet werden soll der Dorfladen mit einer Theke, Regalen, einem Gastrobereich mit Küche, Kunden-WC sowie Innen- und Außenmöblierung.

Bürgermeister Roland Sammüller bestätigt, dass im Gemeindegebiet Hitzhofen/Oberzell keine Grundversorgung mehr angesiedelt ist. In einer Wirtschaftlichkeitsberechnung wurde belegt, dass aufgrund der verkehrsgünstigen Lage an der Staatsstraße 15 % des Durchgangsverkehrs für einen wirtschaftlich rentablen Betrieb ausreichen würden. Des Weiteren ist ein SB-Bereich geplant, um auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten ein kleineres Angebot bieten zu können.



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für Ernährung,
Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

Frau Stadler kommt während der Ausführungen von Uwe Schröder zur Sitzung hinzu. Die Anzahl der beschlussfähigen EG-Mitglieder erhöht sich auf dreizehn, wodurch sich die Anzahl der Vertreter der Interessensgruppe Wirtschaft auf vier erhöht.

Projekt 2

Sebastian Crusius (1. Vorsitzender des FC Nassenfels.) und Matthias Stark (Abteilungsleiter und Teil des Projektteams) präsentieren das Projekt „**Gemeinschaftshaus Nassenfels**“. Die Gemeinschaftsräume sollen im Schutterpark integriert werden, welcher sich gerade mitten in der Bauphase befindet. Die Räumlichkeiten umfassen eine Begegnungsstätte für ca. 70 Personen, Theke, Küche mit Vorratsbereich und Toiletten, einen Mehrzweckraum für verschiedene (sportliche) Veranstaltungen, Lagerräume für Vereine mit separatem Zugang sowie Besprechungszimmer und Sanitätsraum. Mit der Förderung soll die Ausstattung der Begegnungsstätte mit Mobiliar und technischer Ausrüstung, die Ausstattung des Besprechungszimmers mit Möbeln und Aktenschränken, witterungsbeständiger Bestuhlung für die Terrasse sowie Regale und Schränke für die Lagerräume und der Ausstattung des Sanitätsraumes angeschafft werden. Bei Bedarf kann die Schiebetür zwischen Begegnungsstätte und Mehrzweckraum entfernt werden und bietet dadurch Platz für über 100 Personen. Durch die Gemeinschaftsräume wird vielen Vereinen ein Ankerpunkt gegeben, an dem zahlreiche Veranstaltungen stattfinden und Vereinsutensilien gelagert werden können. Grundsätzlich sind die Gemeinschaftsräume für jedermann und jeden Verein zugänglich, auch für diejenigen, die bislang keinen Bedarf angemeldet hatten. Die Bewirtung der Begegnungsstätte erfolgt in Eigenregie der einzelnen Vereine und unterliegt weder einem Pächter noch einer Gewinnerzielungsabsicht.

Wilhelm Bergér erkundigte sich nach dem Stand des Rückhalts der Bevölkerung zu der Baumaßnahme Schutterpark und ob Ausgleichsflächen geschaffen wurden. Sebastian Crusius erklärt, dass zwar nicht alle Bürger dahinterstehen, sich die Anzahl der Unterstützer aber mit der Zeit erhöht hat. Zur Frage nach den Ausgleichsmaßnahmen entgegnete er, dass diese durch die Gemeinde zu erfüllen sind, da der Sportverein nur Pächter des Schutterparks ist. Frau Unger verweist hier nochmals kurz auf den Gegenstand der Förderung, der nicht das Gebäude betrifft, sondern lediglich die Einrichtung umfasst.

Franz Schipper stellte den Projektträgern unter anderem Fragen zum Bedarf der Vereine bzw. weshalb nicht alle Vereine Bedarf haben, inwiefern der Schützenverein die Räumlichkeiten nutzen würde, der möglicherweise zu geringen Größe des Lagerraums, etc. Alle vorgebrachten Fragen konnten Sebastian Crusius und Matthias Stark zufriedenstellend beantwortet werden.

Peter Kracklauer erkundigte sich, ob für die Belegung der Räumlichkeiten ein Konzept bzw. ein Belegungsplan vorgesehen ist, was von den Projektträgern positiv bestätigt wurde (Belegungsplan für jedermann online einsehbar). Auch erfragte Peter Kracklauer, ob Angebote



für Kinder und Jugendliche vorgesehen sind. Dies konnte Sebastian Crusius ebenfalls bejahen und führte hier unter anderem das gemeindliche Ferienprogramm sowie die Angebote der einzelnen Vereine an.

BERATUNG PROJEKTAUSWAHLKRITERIEN:

Kein Mitglied des Entscheidungsgremiums ist von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen, da keine persönliche Betroffenheit vorliegt. Frau Unger unterbreitet den Anwesenden zu jedem Projekt einen Vorschlag hinsichtlich der Bepunktung inkl. Begründung zur Punktevergabe der Projektauswahlkriterien.

Dorfladen mit Café Hitzhofen/Oberzell

Gemäß dem Vorschlag der Geschäftsstelle könnten für das Projekt „Dorfladen mit Café Hitzhofen/Oberzell“ 26 Punkte vergeben werden. Das Entscheidungsgremium stimmt dem Vorschlag einstimmig zu. Somit erreicht das Projekt im Projektauswahlverfahren **26 Punkte**.

Gemeinschaftshaus Nassenfels

Laut Vorschlag der Projektauswahlkriterien wären für das Projekt „Gemeinschaftshaus Nassenfels“ 21 Punkte möglich. Das Entscheidungsgremium stimmt dem Vorschlag einstimmig zu. Somit erreicht das Projekt im Projektauswahlverfahren **21 Punkte**.

Im Anschluss an die Beratung zu den jeweiligen Projektauswahlkriterien werden die Projekte anhand der erzielten Punkte in die Rankingliste eingetragen. Für den Beschluss beider Projekte stehen laut Budgetübersicht ausreichend Mittel zur Verfügung. Das Projekt mit der höchsten Punktzahl wird in der Rankingliste auf Platz 1 geführt, alle weiteren Projekte reißen sich entsprechend Ihrer jeweiligen Punktzahl dahinter ein. Die anschließende Beschlussfassung erfolgt anhand der Platzierung in der Rankingliste:

Budgetplanung nach EZ + Rankingliste der LAG Altmühl Donau e.V.									
								=	Eingabefelder
	Stand:			03.07.2024				=	Keine Eingabefelder
Sitzungsnr.	Projekt-Nr.	Projekttitel	Projekträger / Zuwendungsempfänger	Projekttyp (E, K-G, K-T)*	LAG-Beschluss Datum	Erreichte Punktzahl im Projektauswahlverfahren	Entwicklungsziel	Ranking Nr.	durch LAG beschlossene Obergrenze der Zuwendung
3	8	Dorfladen mit Café Hitzhofen/Oberzell	Unser Dorfladen Hitzhofen/Oberzell UG	E	03.07.2024	26	EZ 4	1	77.760,00 €
3	9	Gemeinschaftshaus Nassenfels	FC Nassenfels	E	03.07.2024	21	EZ 5	2	74.978,38 €

BESCHLUSSFASSUNG:

Dorfladen mit Café Hitzhofen/Oberzell

Beschluss: Das Projekt „Dorfladen mit Café Hitzhofen/Oberzell“, unter der Trägerschaft der Unser Dorfladen Hitzhofen/Oberzell UG, erfüllt die Pflichtkriterien der bayerischen LEADER-Förderrichtlinie und erreicht laut Checkliste der Projektauswahlkriterien die erforderliche Mindestpunktzahl.

Unter Ausschluss persönlich betroffener Mitglieder des Entscheidungsgremiums stimmt das Entscheidungsgremium zu, dass für das Projekt mit Gesamtkosten von 308.400,00 € und förderfähigen Kosten von 259.200,00 € eine 30 %ige LEADER-Förderung in Höhe von 77.760,00 € beantragt werden soll.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 15

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Gemeinschaftshaus Nassenfels

Beschluss: Das Projekt „Gemeinschaftshaus Nassenfels“, unter der Trägerschaft des FC Nassenfels e.V., erfüllt die Pflichtkriterien der bayerischen LEADER-Förderrichtlinie und erreicht laut Checkliste der Projektauswahlkriterien die erforderliche Mindestpunktzahl.

Unter Ausschluss persönlich betroffener Mitglieder des Entscheidungsgremiums stimmt das Entscheidungsgremium zu, dass für das Projekt mit Gesamtkosten von 178.448,55 € und förderfähigen Kosten von 149.956,76 € eine 50 %ige LEADER-Förderung in Höhe von 74.978,38 € beantragt werden soll.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 13

Dagegen: 2

Enthaltungen: 0